

367. ~~325~~

WIENER RATHAUS KORRESPONDENZ.  
Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Michou.  
25. Jahrg. Wien, Samstag, 4. September 1915. Nr. 325.

Straßenbahnverkehr anlässlich der Rennen in der Freudenau.

Außer den gewohnten Freudenauer-Linien J, 11, 75, 80, un-  
81 und 82 wird heuer an den sämtlichen Renntagen auch noch  
die Linie K von der Schüttelstraße zum Rennplatz weiterge-  
leitet werden. Dagegen werden die Züge der Sonntagslinie M  
nicht zur Freudenau, sondern zur Hauptallee verkehren.

Militärische Auszeichnung städtischer Angestellter. In der  
letzten Zeit wurden nachstehende Angestellte der Gemeinde Wien  
für ihr besonders tapferes Verhalten vor dem Feinde ausge-  
zeichnet: Assistent der Straßenbahnen Eduard Köck (Leutnant im  
Infanterie-Reg. Nr. 99) durch Verleihung des Militär-Verdienst-  
Kreuzes 3. Klasse mit der Kriegsdekoration, die provisorischen  
Lehrer 2. Klasse Rudolf Polacco (Kadett im Landw.-Inf.-Reg. Nr. 1)  
und Johann Stadler (Fähnrich im Landw.-Inf.-Reg. Nr. 1), Wagnenfüh-  
rer der Straßenbahnen Josef Bacher (Feuerwerker im Feldkanonen-  
Regimente Nr. 4), Fahrer der Straßenbahnen Johann Haumer (Feldwebel  
im Landw.-Inf.-Reg. Nr. 24) und Schaffner der Straßenbahnen Franz  
Kohl (Gefreiter im Inf.-Reg. Nr. 73) durch Verleihung der Silbernen  
Tapferkeits-Medaille 1. Klasse, Feuerwehrmann 1. Klasse Karl  
Rendi (Zugführer im Feldhaubitzen-Regimente Nr. 14) durch Verlei-  
hung des Silbernen Verdienstkreuzes mit der Krone am Bande der  
Tapferkeits-Medaille.

Die Huldigung des Gemeinderates in Schönbrunn. Anlässlich der  
Huldigung des Wiener Gemeinderatspräsidiums in Schönbrunn vor  
Seiner Majestät, beschloß die Gemeindevertretung ein Gemälde zur  
dauernden Erinnerung an diesen historischen Moment anfertigen zu  
lassen und einen Wettbewerb auszuschreiben. Heute vormittags  
fand unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Dr. Weiskirchner die  
Sitzung des Preisgerichtes statt, in welcher einstimmig die  
Ausführung des Entwurfes des Malers Maximilian Lenz genehmigt wurde.  
Das Gemälde trägt den Titel: „Huldigung des Gemeinderatspräsidiums  
vor Seiner Majestät dem Kaiser in Schönbrunn am 24. Juni 1915.“

Die Bezirksvertretung Neubau hält am Donnerstag, den 9. d.M.  
5 Uhr nachmittags eine Sitzung ab.

Aus dem Rathause. Der Stadtrat tritt in der kommenden Woche am  
Donnerstag vor- und nachmittag und Freitag vormittag zu Sitzungen  
zusammen.

Vierte Bürgerachulklassen. Die Anmeldungen zur Teilnahme an den  
einjährigen Lehrkursen für die der Schulpflicht entwachsene Jugend  
finden in der Zeit vom 13. bis einschließlich 22. September 1915  
von 8 Uhr früh bis 12 Uhr vormittags bei den Bürgerschuldirektoren  
statt, welchen die Leitung der Kurse obliegt. Aufgenommen können  
nur solche Schüler (Schülerinnen) werden, welche der gesetzlichen  
Schulpflicht bereits völlig Genüge geleistet haben, das Bürger-  
schulentlassungszeugnis besitzen und bezüglich des Unterrichtes in  
der französischen Sprache jene sprachliche Vorbildung aufzuweisen,  
welche nach dem Lehrplane für diese Sprache an der Bürgerschule  
gefordert wird. Die sich bei der Kursleitung meldenden Schüler  
(Schülerinnen) haben zur Anmeldung des Entlassungszeugnis der Bür-  
gerschule mitzubringen, welches auch eine entsprechende Note in  
der französischen Sprache enthalten muß. Die Zahl der Kursteilneh-  
mer (innen) ist beschränkt. Ueber die Aufnahme entscheidet die der  
Kursleitung vorgesetzte Bezirkssektion des Bezirksschulrates Wien.  
Aufnahmewerber, welche an dem sprengelmäßig zuständigen Kurse  
nicht aufgenommen werden, können, soweit noch Plätze verfügbar sind,  
in anderen Kursen Aufnahme finden. Für die Teilnahme am Kurse ist  
kein Schulgeld zu entrichten. Die Kurse werden an folgenden  
Knabnbürgerschulen eröffnet: 3. Bez. Sechskrugelgasse 11, 7. Bez.  
Zieglergasse 49, 10. Bez. Eugengasse 30/32, 13. Bez. Hietzinger  
Hauptstr. 168, 17. Bez. Geblergasse 31, 20. Bez. Jägerstraße 54;  
ferner an den Mädchenbürgerschulen u. zw. Kurse mit rein  
literarischer Richtung: 1. Bez. Zedlitzgasse 9, 4. Bez. Starhemberg-  
gasse 8 (derzeitiger Standort Preßgasse 24) und 8. Bezirk Josef-  
städterstraße 95; Kurse mit literarisch-hauswirtschaftlicher Rich-  
tung: 9. Bez. Währingerstraße 43 (derzeitiger Standort  
Galileigasse 3), 12. Bezirk Deckergasse 1, 20. Bez. Jägerstraße 54  
und 21. Bez. Franklinstraße 45 (derzeitiger Standort Kahlgasse 8)

Ernennungen. Der Stadtrat hat ernannt: Bauadjunkt Ing. Adelbert  
Furch zum städtischen Ingenieur, Kanzlei-Akzessist Alfred  
Schaubeder zum Offizial, von den städt. Straßenbahnen: Rudolf  
Würinger zum Bahnkommissär; ferner Alois Zwiedak zum Amtsdienar  
1. Klasse, Anton Frühwirth zum Amtsdienar 2. Klasse.